

Pressemitteilung

Nr. 198 vom 24. August 2020

Seite 1 von 2

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Anstalt des öffentlichen Rechts

Steinstraße 104-106
14480 Potsdam

info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Telefon: 0331 8173-1753 / -1750
Telefax: 030 9028-4091

Geringfügige Erholung in Berlins Einzelhandel, Gastgewerbe und Außenhandel

Im Juni 2020 lag der Umsatz im Berliner Einzelhandel erstmals seit Pandemiebeginn nominal auf Vorjahresniveau, wie erste vorläufige Ergebnisse belegen. Real, d.h. preisbereinigt, verringerte sich der Umsatz um 0,9 Prozent, wie das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg mitteilt.

Im Einzelhandel mit Lebensmitteln wurde ein Umsatzplus von nominal 4,5 Prozent, real 1,1 Prozent, gegenüber dem Vorjahresmonat generiert. Der im Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln bilanzierte Umsatz stellte sich in den einzelnen Branchen weiterhin differenziert dar. Insgesamt lag der Umsatz in diesem Bereich des Einzelhandels im Juni 2020 mit nominal 2,1 Prozent Rückgang, real 1,8 Prozent Rückgang, unter dem des Vorjahres.

Dossier zur Corona-Pandemie –
Direkt zu den statistischen Daten:



Umsatz und Beschäftigte im Berliner Einzelhandel und Gastgewerbe im Juni 2020 - vorläufige Ergebnisse -

Wirtschaftszweig	Juni 2020			Januar - Juni 2020			Umsatz- anteil 2019
	Umsatz		Beschäftigte	Umsatz		Beschäftigte	
	nominal	real		nominal	real		
	Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres						
in %							
Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	0,0	- 0,9	- 2,0	0,0	- 1,1	- 0,5	100,0
Einzelhandel mit Lebensmitteln	4,5	1,1	2,7	9,3	6,3	2,1	34,0
Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln (einschl. Tankstellen) in Verkaufsräumen	- 2,1	- 1,8	- 4,4	- 4,5	- 4,5	- 1,9	66,0
mit Waren versch. Art und an Tankstellen	1,6	- 1,1	3,7	5,2	2,6	2,3	34,5
mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren	7,0	3,2	- 2,9	7,2	3,8	- 0,8	4,1
mit IK-Technik, Haushaltsgeräten, Textilien, Heimwerker- und Einrichtungsbedarf	5,7	6,4	- 2,4	- 5,0	- 4,1	- 1,0	13,2
mit Verlagsprodukten, Sportausrüstungen und Spielwaren sowie mit sonstigen Gütern außerhalb von Verkaufsräumen ¹⁾	- 17,1	- 17,7	- 7,4	- 15,2	- 16,0	- 3,8	26,9
Gastgewerbe insgesamt	- 59,3	- 60,1	- 19,7	- 45,2	- 46,2	- 10,8	100
Beherbergungsgewerbe	- 82,3	- 82,0	- 10,5	- 56,6	- 56,8	- 5,6	41,5
Gastronomie darunter	- 46,6	- 47,9	- 21,8	- 39,6	- 41,0	- 12,0	58,5
Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben u.ä.	- 44,5	- 46,0	- 27,4	- 41,1	- 42,7	- 15,7	40,8
Caterer, sonstige Verpflegungsdienstleistungen	- 45,6	- 46,2	- 6,8	- 33,7	- 34,8	- 1,2	13,0

1) an Verkaufsständen und auf Märkten, Versand- und Internethandel, Auktionen über das Internet, Direktverkauf vom Lager von Brennstoffen und sonstigen Gütern, Haustür-, Automatenverkauf, Auktionen außerhalb von Verkaufsräumen

Im Berliner Gastgewerbe waren weiterhin starke Umsatzeinbußen zu verzeichnen. Die gastgewerblichen Unternehmen setzten im Juni 2020 nominal 59,3 Prozent, real 60,1 Prozent, weniger um als im Juni 2019. Dabei schloss das Beherbergungsgewerbe den Monat mit einem Umsatzverlust von nominal 82,3 Prozent, real 82,0 Prozent, ab. In der Berliner Gastronomie wurde ein Umsatz erwirtschaftet, der nominal um 46,6 Prozent, real 47,9 Prozent, unter dem des Vorjahres lag.

Nr. 198 vom 24. August 2020
Seite 2 von 2

Im Berliner Außenhandel sanken im Juni die Ausfuhren um 1,4 Prozent und die Einfuhren um 16,4 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat. Das 1. Halbjahr betrachtet, kam es zu einstelligen Rückgängen bei den Ausfuhren von 5,0 Prozent und bei den Einfuhren von 3,7 Prozent. Der Handel mit EU-Ländern zeigte sich im Juni weiterhin mit rückläufigen Exporten (-7,0 Prozent) und Importen (-24,9 Prozent). Die Einfuhren mit dem wichtigsten Einfuhrland China schlossen im 1. Halbjahr mit einem Plus von 10,1 Prozent ab. Die Ausfuhren mit dem wichtigsten Ausfuhrland Vereinigte Staaten sanken hingegen um 7,4 Prozent.

Entwicklung des Außenhandels Berlins Juni 2020

- vorläufige Ergebnisse -

	Ausfuhr		Einfuhr		Umsatz- anteil (Aus- und Einfuhren) 2019
	Juni 2020	Januar - Juni 2020	Juni 2020	Januar - Juni 2020	
	Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres				
in %					
Insgesamt	- 1,4	- 5,0	- 16,4	- 3,7	100,0
Ernährungswirtschaft	- 10,6	- 24,5	- 13,8	- 1,7	11,1
Gewerbliche Wirtschaft	- 1,7	- 3,4	- 23,2	- 6,8	84,6
EU-Länder	- 7,0	- 7,1	- 24,9	- 8,0	54,8
Polen	26,0	21,8	- 0,1	15,0	8,8
Niederlande	20,4	12,8	- 27,1	- 7,7	7,2
Italien	- 7,6	- 12,5	- 31,9	- 5,5	7,0
Volksrepublik China	- 9,1	- 3,6	21,1	10,1	10,7
Vereinigte Staaten	- 29,9	- 19,2	- 20,2	- 7,4	7,9

Weitere Informationen zum Einzelhandel, Gastgewerbe und Außenhandel finden Sie unter <https://www.statistik-berlin-brandenburg.de/EinzelhandelundGastgewerbe> und unter <https://www.statistik-berlin-brandenburg.de/Aussenhandel>.

Unter www.statistik-berlin-brandenburg.de ist die Corona-Sonderseite des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg mit weiteren Daten aus der Hauptstadtregion veröffentlicht.

Über das Datenangebot des Bereiches **Binnenhandel** informiert:

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Telefon: 030 9021-3588, 3345, **Fax:** 030 9028-4016

E-Mail: handel@statistik-bbb.de